

**Fragebogen - Stand: 01.09.2018**

## **Erneuerbare Energien in Ihrem Wohn- und Lebensraum**

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Regionen Bern-Mittelland und Emmental

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen und an dieser Befragung teilnehmen.

Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag, um Erkenntnisse darüber zu gewinnen, wie die Energiestrategie 2050 im Wohn- und Lebensraum der EinwohnerInnen der Schweiz gestaltet werden soll.

Die Befragung ist Teil eines unabhängigen Forschungsprojekts der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) und des Geographischen Instituts der Universität Zürich (UZH). Selbstverständlich werden Ihre Antworten **nur für Forschungszwecke** sowie **anonym** behandelt, so dass keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind.

Für die Bearbeitung der circa 30-minütigen Befragung **nehmen Sie doch bitte die im Begleitbrief (oder [hier](#) als PDF) beiliegende Anleitung zur Hand.**

Bei Unklarheiten oder Fragen zögern Sie bitte nicht sich bei uns zu melden.

Freundliche Grüsse,  
Stefanie Müller

**Erreichbar unter:** [stefanie.mueller@wsl.ch](mailto:stefanie.mueller@wsl.ch) oder 044 739 28 78

1. Teil: Ihr Wohn- und Lebensraum						
Frage	Frage typ	Mögliche Antworten	Frage im Pop up-Fenster	Frage typ	Mögliche Antworten	Abkürzung
<b>1/9</b>						
<p><b>1.1</b> Suchen Sie den Standort Ihres Wohnhauses auf der Karte (durch Hinein-/Hinauszoomen oder Eingabe ins Suchfeld) und geben Sie an ob Sie innerhalb der blauen oder der gelben Fläche wohnen. Hinweis: Das Fragefeld können Sie ein- und ausblenden, indem Sie auf den nach oben gerichteten Pfeil (oben links im Fragefeld) klicken.</p>	Single Choice	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mein Wohnhaus liegt innerhalb der blauen Fläche.</li> <li>- Mein Wohnhaus liegt innerhalb der gelben Fläche.</li> <li>- Mein Wohnhaus liegt in keiner der beiden Flächen.</li> <li>- Ich kann den Standort meines Wohnhauses nicht finden.</li> </ul>				<p>Standort1 Standort2 Standort3 Standort4 Standort (Zsfg)</p>
<b>2/9</b>						
<p><b>1.2</b> Wie nehmen Sie Ihren Wohnort eher wahr?</p> <p>- Grundlage der möglichen</p>	Semantisches Differential; offene Frage	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ländlich - städtisch</li> <li>- ruhig - laut</li> <li>- natürlich - künstlich</li> <li>- verstreut - dicht</li> <li>- typisch - modern</li> <li>- beständig -</li> </ul>				<p>Wahrnehmung_staedtisch Wahrnehmung_laut Wahrnehmung_kuenstlich Wahrnehmung_dicht Wahrnehmung_modern Wahrnehmung_unbestaendig</p>

**Fragebogen - Stand: 01.09.2018**

<p><b>Antworten:</b>  <b>Interviewmaterial,</b>  <b>ETHZ – Institut für</b>  <b>Städtebau</b>  <b>(Urbane</b>  <b>Qualitäten), BAFU</b>  <b>(BAFU-Strategie</b>  <b>ländlicher Raum)</b></p>		<p>unbeständig                  - vernetzt - isoliert                  - erholsam -                  geschäftig</p> <p>Andere                  Eigenschaften:</p>				<p><b>Wahrnehmung_isoliert</b>  <b>Wahrnehmung_geschaefftig</b>  <b>Wahrnehmung_anderes</b></p>
<b>3/9</b>						
<p><b>1.3</b> Wie stark                  fühlen Sie sich mit                  Ihrem Wohnort                  verbunden?</p>	Range	<p>Überhaupt nicht (0%)                  - Sehr stark (100%)</p>				<b>Verbundenheit</b>
<p><b>1.4</b> Seit wie vielen                  Jahren wohnen                  Sie bereits in Ihrer                  Wohngemeinde?</p>	Single Choice	<p>- &lt; 1 Jahr                  - 1-3 Jahre                  - 3-5 Jahre                  - 5-10 Jahre                  - 10-20 Jahre                  - &gt; 20 Jahre</p>				<p><b>Wohnjahre1</b>  <b>Wohnjahre2</b>  <b>Wohnjahre3</b>  <b>Wohnjahre4</b>  <b>Wohnjahre5</b>  <b>Wohnjahre6</b>  <b>Wohnjahre (Zsfg)</b></p>
<p><b>1.5</b> Wie stark                  fühlen Sie sich in                  Ihrer                  Wohngemeinde                  sozial integriert?</p>	Range	<p>Überhaupt nicht (0%)                  - Sehr stark (100%)</p>				<b>Sozialintegriert</b>
<p><b>1.6</b> Sind Sie                  Mitglied in einem                  Verein oder einer                  Gruppe in Ihrer                  Wohngemeinde?</p>	Single Choice	<p>- Ja                  - Nein                  - Falls ja, welche/r?</p>				<p><b>Vereinsmitglied1</b>  <b>Vereinsmitglied2</b>  <b>Vereinsmitglied (Zsfg)</b>  <b>Vereinsname</b></p>
<b>4/9</b>						
<p><b>1.7</b> Was                  wünschen Sie sich                  für die Zukunft                  Ihrer                  Wohngemeinde?                  Entscheiden Sie</p>	Multiple Choice	<p>- Mehr Beständigkeit                  - Mehr Innovation                  - Mehr Besonderheit                  - Mehr                  Unabhängigkeit                  - Mehr Lebendigkeit</p>				<p><b>Zukunft_Bestaendigkeit</b>  <b>Zukunft_Innovation</b>  <b>Zukunft_Besonderheit</b>  <b>Zukunft_Unabhaengigkeit</b>  <b>Zukunft_Lebendigkeit</b>  <b>Zukunft_Natur</b></p>

<p>sich für die aus Ihrer Sicht wichtigsten drei Vorschläge.</p> <p>- Grundlage der möglichen Antworten: Interviewmaterial</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mehr Natur</li> <li>- Mehr Urbanität</li> <li>- Mehr Vielfalt</li> <li>- Mehr Digitalisierung</li> <li>- Mehr Zusammengehörigkeit</li> <li>- Mehr Wohlstand</li> <li>- Mehr Vernetzung</li> <li>- Mehr Beachtung</li> <li>- Mehr Kreativität</li> <li>- Mehr Offenheit</li> <li>- Mehr Ruhe</li> <li>- Keine der genannten Vorschläge</li> <li>- Andere Vorschläge?</li> </ul>				<p>Zukunft_Urbanitaet                  Zukunft_Vielfalt                  Zukunft_Digitalisierung                  Zukunft_Zusammengehoerigkeit                  Zukunft_Wohlstand                  Zukunft_Vernetzung                  Zukunft_Beachtung                  Zukunft_Kreativitaet                  Zukunft_Offenheit                  Zukunft_Ruhe                  Zukunft_keine                  Zukunft (Zsfg)                  Zukunft_andere</p>
<p><b>5/9</b></p>						
<p>Es folgen nun 5 räumliche Fragen.                  Bitte bezeichnen Sie möglichst alle Orte, die Ihnen zur jeweiligen räumlichen Frage einfallen.</p> <p>Für jeden Ort, den Sie bezeichnen wollen, zeichnen Sie eine Fläche.                  Bitte vergessen Sie nicht, die Fläche abzuschliessen, bevor Sie eine neue Fläche an einem neuen Ort einzeichnen (Anleitung als PDF hier herunterladen).                  Wenn Sie eine Frage beantwortet haben und alle dazugehörigen Flächen eingezeichnet haben, klicken Sie auf den nach rechts gerichteten Pfeil und die nächste Frage erscheint auf dem Bildschirm.                  Bitte bezeichnen Sie zu jeder räumlichen Frage möglichst alle Orte ein, die Ihnen einfallen.                  Es kann durchaus sein, dass Sie den gleichen Ort bei mehreren Fragen einzeichnen werden.</p>						
<p><b>1.8</b> Diese Orte in meiner Wohnregion suche ich regelmässig auf um mich zu erholen.</p>	<p>räumlich</p>	<p>Polygon und dazugehörige räumliche Koordinaten</p>				
<p><b>6/9</b></p>						
<p><b>1.9</b> Diese Orte bedeuten Heimat für mich.</p>	<p>räumlich</p>	<p>Polygon und dazugehörige räumliche</p>				

		Koordinaten				
<b>7/9</b>						
1.10 Mit diesen Orten fühle ich mich besonders stark verbunden.	räumlich	Polygon und dazugehörige räumliche Koordinaten	1.10.1 Weshalb fühlen Sie sich mit diesem Ort stark verbunden?	Offene Frage		
<b>8/9</b>						
1.11 Diese Orte sind bedeutungsvoll für meine Wohngemeinde.	räumlich	Polygon und dazugehörige räumliche Koordinaten	1.11.2 Wie wichtig ist dieser Ort für Ihre Wohngemeinde? Warum ist dieser Ort so wichtig für Ihre Wohngemeinde?	Range (Wichtig - Sehr wichtig) Multiple Choice	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das ist ein kultureller Ort</li> <li>- Das ist ein historischer Ort</li> <li>- Dies ist ein vielbesuchtes Naherholungsgebiet</li> <li>- Das ist ein ökologisch besonders wertvoller Ort</li> <li>- Das ist ein touristischer Ort</li> <li>- Das ist ein wichtiger Ort für den sozialen Austausch</li> <li>- Das ist ein spiritueller Ort</li> <li>- Das ist ein Lernort</li> <li>- Das ist ein einzigartiger Ort, den es sonst nirgends gibt</li> <li>- Das ist ein repräsentativer Ort</li> <li>- Das ist ein landschaftlich besonders wertvoller Ort</li> <li>- Keiner der genannten Vorschläge ist passend</li> <li>- Andere Bezeichnungen:</li> </ul>	
<b>9/9</b>						
1.12 Diese Orte in meiner Wohnregion sollen unbedingt so erhalten bleiben wie sie sind.	räumlich	Polygon und dazugehörige räumliche Koordinaten				

2. Teil: Produktion von Erneuerbaren Energien in Ihrem Wohn- und Lebensraum						
Frage	Frage typ	Mögliche Antworten	Frage im Popup-Fenster	Frage typ	Mögliche Antworten	Abkürzung
<b>1/9</b>						
2.1 Wie stark haben Sie sich mit der Energiewende in der Schweiz auseinandergesetzt?	Range	Keine Auseinandersetzung – Starke Auseinandersetzung				Energiewende_ Auseinandersetzung
2.2 Was halten Sie persönlich von der Energiewende?	Range	Dagegen-Dafür				Energiewende_Persoendlich
2.3 Wie denken Sie, wird sich die Energiewende auf Ihren Wohn- und Lebensraum auswirken?	Range	Negativ - Positiv				Energiewende_Auswirkung
<b>2/9</b>						
2.4 Wenn Sie frei wählen könnten, welche Energiequellen sollten in der Schweiz hauptsächlich genutzt werden?  - Grundlage der möglichen Antworten: Interviewmaterial , BFE	Multiple Choice	- Erdgas - Windenergie - Kernenergie - Biomasse/ Holz - Sonnenenergie - Wasserkraft - Geothermie - Öl - Kohle - Keine der genannten Quellen - Sonstige Quellen:				Wahl_CH_Erdgas Wahl_CH_Wind Wahl_CH_Kernenergie Wahl_CH_Biomasse Wahl_CH_Sonnenenergie Wahl_CH_Wasserkraft Wahl_CH_Geothermie Wahl_CH_Oel Wahl_CH_Kohle Wahl_CH_keine Wahl_CH_Energie Wahl_CH_sonstige

3/9						
<p>2.5 Wie beurteilen Sie die folgenden Aussagen bezüglich der Energiewende in der Schweiz?</p>	<p>Multiple Choice, Likert-Skala (4-Punkte): Trifft überhaupt nicht zu - Trifft voll zu sowie Weiss nicht</p>	<p>- Die Umsetzung der Energiewende ist eine Notwendigkeit.                      - Ich bin zuversichtlich, dass die Energiewende umgesetzt werden kann.                      - Damit die Energiewende umgesetzt werden kann, bin ich bereit Einschränkungen in meinem Wohn- und Lebensraum in Kauf zu nehmen.                      - Damit die Energiewende umgesetzt werden kann, bin ich bereit meinen Lebensstil zu ändern.                      - Ich halte die Energiewende für falsch und möchte nichts dazu beitragen.                      - Die Energiewende ist in erster Linie</p>				<p><b>Energiewende_Notwendigkeit</b>                      (1/2/3/4/5 von trifft überhaupt nicht zu – voll zu sowie weiss nicht)  <b>Energiewende_Notwendigkeit</b>                      (Zsfg)  <b>Energiewende_Umsetzung</b>                      (1/2/3/4/5 von trifft überhaupt nicht zu – voll zu sowie weiss nicht)  <b>Energiewende_Umsetzung</b>                      (Zsfg)  <b>Energiewende_Einschraenkung</b>                      (1/2/3/4/5 von trifft überhaupt nicht zu – voll zu sowie weiss nicht)  <b>Energiewende_Einschraenkung</b>                      (Zsfg)  <b>Energiewende_Lebensstil</b>                      (1/2/3/4/5 von trifft überhaupt nicht zu – voll zu sowie weiss nicht)  <b>Energiewende_Lebensstil</b> (Zsfg)  <b>Energiewende_falsch</b>                      (1/2/3/4/5 von trifft überhaupt nicht zu – voll zu sowie weiss nicht)  <b>Energiewende_falsch</b> (Zsfg)  <b>Energiewende_Chance</b>                      (1/2/3/4/5 von trifft überhaupt nicht zu – voll zu sowie weiss nicht)  <b>Energiewende_Chance</b> (Zsfg)</p>

		aus wirtschaftlicher Sicht eine Chance, die wir nicht verpassen sollten.				
<b>4/9</b>						
<b>2.6</b> Wie stark beteiligt sich Ihre Wohngemeinde aus Ihrer Sicht an der Umsetzung der Energiewende?	Single Choice	Überhaupt keine Beteiligung - Sehr starke Beteiligung; Weiss nicht				<b>Beteiligung_Wohngemeinde</b> (1/2/3/4/5/6) <b>Beteiligung_Wohngemeinde</b> (Zsfg)
<b>2.7</b> Wie stark sollte sich Ihre Wohngemeinde aus Ihrer Sicht an der Umsetzung der Energiewende beteiligen?	Single Choice	Überhaupt keine Beteiligung - Sehr starke Beteiligung; Genauso wie jetzt; Weiss nicht				<b>Beteiligung_Wohngemeinde_soll</b> (1/2/3/4/5/6/7)  <b>Beteiligung_Wohngemeinde_soll</b> (Zsfg)
<b>2.8</b> Wenn Sie frei wählen könnten, welche erneuerbaren Energien sollten in Ihrer Wohngemeinde vermehrt gefördert werden?  - Grundlage der möglichen Antworten:	Multiple Choice	- Wasserkraft - Windkraft - Photovoltaik - Bio-, Klär-, Deponiegas - Holzschnitzel - Geothermie - Solarthermie - Kerichtsverbrennungsanlagen - Keine der genannten erneuerbaren Energien				<b>Wahl_Gemeinde_Wasserkraft</b> <b>Wahl_Gemeinde_Windkraft</b> <b>Wahl_Gemeinde_Photovoltaik</b> <b>Wahl_Gemeinde_Bio</b> <b>Wahl_Gemeinde_Holzschnitzel</b> <b>Wahl_Gemeinde_Geothermie</b> <b>Wahl_Gemeinde_Solarthermie</b> <b>Wahl_Gemeinde_Kehricht</b> <b>Wahl_Gemeinde_keine</b> <b>Wahl_Gemeinde</b> (Zsfg) <b>Wahl_Gemeinde_andere</b>

Interviewmaterial, BFE		- Anderes				
2.9 Wie wichtig ist Ihnen der finanzielle Nutzen aus der Beteiligung Ihrer Wohngemeinde an der Förderung von erneuerbaren Energien?	Range	Überhaupt nicht wichtig (0%) - Sehr wichtig (100%)				Finanzieller_Nutzen
2.10 Wie wichtig ist Ihnen die Möglichkeit der eigenständigen Stromversorgung Ihrer Wohngemeinde durch die Installation von erneuerbaren Energieanlagen?	Range	Überhaupt nicht wichtig (0%) - Sehr wichtig (100%)				Eigenstaendige_Stromversorgung
5/9						
2.11 Besonders bei der Energieproduktion aus Windkraft gehen die Meinungen auseinander.  Auch in Ihrer Wohnregion	Range	Ich habe noch nie davon gehört (0%) - Ich habe mich intensiv damit auseinandergesetzt (100%)				Meinungen_Windkraft

wird zur Zeit diskutiert, ob die Windenergie (wie der Windpark Vechigen) eine Zukunft hat.						
<b>6/9</b>						
<b>2.12</b> Wie beurteilen Sie die Ästhetik einer Windturbine?	Range	Gefällt mir überhaupt nicht (0%) - Gefällt mir gut (100%)				<b>Aesthetik_Windkraft</b>
<b>7/9</b>						
<b>2.13</b> Wie würden Sie argumentieren, wenn in Ihrer eigenen Wohngemeinde Windturbinen installiert werden würden?  - Grundlage der möglichen Antworten: Interviewmaterial	Multiple Choice, Likert-Skala (4-Punkte): Stimme voll zu - Stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht	- Die Windenergie würde hervorragend zum Image meiner Wohngemeinde passen. - Meine Wohngemeinde würde sich durch die Realisierung dieses fortschrittlichen Projekts stark aufwerten. - Wenn das Windpotenzial am Standort in meiner Wohngemeinde genügt, dann				<b>Wind_Image</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht) <b>Wind_Image</b> (Zsfg)  <b>Wind_Aufwertung</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht) <b>Wind_Aufwertung</b> (Zsfg)  <b>Wind_Potenzial</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht) <b>Wind_Potenzial</b> (Zsfg)  <b>Wind_Wirtschaft</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht) <b>Wind_Wirtschaft</b> (Zsfg)

		<p>sollte dort unbedingt die Windenergie gefördert werden.          - Es macht keinen Sinn in meiner Wohngemeinde die Windenergie zu fördern, weil es wirtschaftlich nicht rentabel ist.          - Ich befürchte, dass der Ort dadurch für immer zerstört wird.          - Die Landschaft in meiner Wohngemeinde ist zu wertvoll, um in dieser Windturbinen zu installieren.          - Nur wenn konkret aufgezeigt werden kann, wie meine Wohngemeinde anderweitig entschädigt werden würde, dann würde ich das Projekt befürworten.</p>				<p><b>Wind_Zerstoeung</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht)  <b>Wind_Zerstoeung</b> (Zsfg)</p> <p><b>Wind_Landschaft</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht)  <b>Wind_Landschaft</b>(Zsfg)</p> <p><b>Wind_Entschaedigung</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht)  <b>Wind_Entschaedigung</b> (Zsfg)</p> <p><b>Wind_Profit</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht)  <b>Wind_Profit</b> (Zsfg)</p> <p><b>Wind_Wohlbefinden</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht)  <b>Wind_Wohlbefinden</b> (Zsfg)</p> <p><b>Wind_Umwelt</b> (1/2/3/4/5 von stimme voll zu- stimme überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht)  <b>Wind_Umwelt</b> (Zsfg)</p> <p><b>Wind_andere</b></p>
--	--	--	--	--	--	--

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ich sehe nicht, inwiefern meine Wohngemeinde von einem Windpark profitieren könnte.</li> <li>- Ein Windpark in meiner Wohngemeinde würde sich negativ auf mein Wohlbefinden auswirken.</li> <li>- Die Auswirkungen von Windturbinen auf die Ökologie und Umwelt in meiner Wohngemeinde sind zu hoch, deshalb würde ich das Vorhaben grundsätzlich ablehnen.</li> <li>- Anderes:</li> </ul>				
<b>8/9 und 9/9</b>						
<b>2.13/ 2.14</b> Nehmen wir an, die Windgeschwindigkeit ist überall gleich gut und erlaubt eine freie	Räumlich	Polygon sowie dazugehörige räumliche Koordinaten Offene Frage	<b>2.13.1/ 2.14.1</b> Weshalb können Sie sich an diesem Ort Windturbinen (eine	Multiple Choice	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Windturbinen würden dort niemanden stören.</li> <li>- Windturbinen würden dort stören.</li> <li>- Windturbinen würden zur dortigen Landschaft passen.</li> <li>- Windturbinen würden nicht zur dortigen Landschaft passen.</li> <li>- Windturbinen würden zum dortigen Ortscharakter passen.</li> </ul>	

<p>Platzierung von Windturbinen.</p> <p>Welche Orte in Ihrer Wohnregion können Sie sich als Standort für Windturbinen vorstellen?</p> <p>Bitte bezeichnen Sie möglichst alle Orte, die Ihnen zur räumlichen Frage einfallen.</p> <p>An diesen Orten kann ich mir Windturbinen gut vorstellen.</p> <p>Falls Sie keine Orte eingezeichnet haben, teilen Sie uns bitte Ihre Gründe mit:</p>			<p>oder mehrere) gut vorstellen?</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Windturbinen würden nicht zum dortigen Ortscharakter passen.</li> <li>- Windturbinen würden dort keine Gefahr für Mensch und/ oder Tier darstellen.</li> <li>- Windturbinen würden dort eine Gefahr für Mensch und Tier darstellen.</li> <li>- Andere Gründe:</li> <li>- Dieser Ort hat für mich eine grosse Bedeutung (Range: Trifft voll zu – Trifft überhaupt nicht zu)</li> <li>- Dieser Ort hat für meine Wohngemeinde eine grosse Bedeutung (Trifft voll zu – Trifft überhaupt nicht zu)</li> </ul>	<p style="text-align: right;"><b>Gruende_keine_Orte1</b> <b>Gruende_keine_Orte2</b></p>
--	--	--	--------------------------------------	--	--	---

3. Teil: Planung von erneuerbaren Energieanlagen			
Frage	Fragetyp	Mögliche Antworten	Abkürzungen
<b>1/3</b>			
<b>3.1</b> Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der	Single Choice	- Überhaupt nicht zufrieden - Nicht zufrieden	<b>Planung_Zufriedenheit</b> (1/2/3/4/5 /6 von überhaupt nicht zufrieden – sehr

Planung von Projekten von erneuerbaren Energieanlagen in Ihrer Wohnregion?		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weder noch</li> <li>- Eher zufrieden</li> <li>- Sehr zufrieden</li> <li>- Weiss nicht</li> </ul>	zufrieden sowie weiss nicht <b>Planung_Zufriedenheit</b> (Zsfg)
<b>3.2</b> Wie wichtig ist es Ihnen, bei der Planung von Projekten von erneuerbaren Energieanlagen in Ihrer Wohnregion miteinbezogen zu werden?	Range	Überhaupt nicht wichtig (0%) - Sehr wichtig (100%)	<b>Planung_Partizipation</b>
<b>2/3</b>			
<p><b>3.3</b> Wie sollte die Mitwirkung der Bevölkerung bei der Planung erneuerbaren Energieanlagen aus Ihrer Sicht gestaltet sein?</p> <p>- Grundlage der möglichen Antworten: Interviewmaterial; energy/ environmental justice</p>	Multiple Choice, Likert-Skala (4-Punkte): Stimme ich voll zu bis Stimme ich überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bevölkerung sollte mitreden dürfen, welche Erneuerbare Energien in ihrer Wohngemeinde besonders gefördert werden sollen.</li> <li>- Die Bevölkerung sollte mitreden dürfen, wo geeignete Standorte für erneuerbare Energieanlagen in ihrer Wohngemeinde sind.</li> <li>- Die Bevölkerung sollte bei der konkreten Ausgestaltung eines Projekts (z. B. Anzahl der Anlagen, Grösse der Anlagen) in ihrer Wohngemeinde mitreden dürfen.</li> <li>- Es macht erst Sinn, die Bevölkerung zu informieren, wenn ein Projekt konkret ausgearbeitet wurde.</li> <li>- Alle EinwohnerInnen, die von erneuerbaren Energieanlagen betroffen sind, sollten unabhängig vom Wohnort bei der Planung mitwirken dürfen.</li> <li>- Alle EinwohnerInnen, die von erneuerbaren Energieanlagen betroffen sind, sollten sich unabhängig vom Wohnort bei einer Abstimmung beteiligen dürfen.</li> <li>- Ich halte nichts von der Miteinbeziehung der Bevölkerung in die Planung, denn solche Projekte können nur auf der Grundlage von objektiven und messbaren Fakten geplant werden.</li> <li>- Weiteres?</li> </ul>	<p><b>Partizipation_welche</b> (1/2/3/4/5 von stimme ich voll zu – Stimme ich überhaupt nicht zu sowie weiss nicht) <b>Partizipation_welche</b> (Zsfg)</p> <p><b>Partizipation_wo</b> (1/2/3/4/5) <b>Partizipation_wo</b> (Zsfg)</p> <p><b>Partizipation_Ausgestaltung</b> (1/2/3/4/5) <b>Partizipation_Ausgestaltung</b> (Zsfg)</p> <p><b>Partizipation_Konkret</b> (1/2/3/4/5) <b>Partizipation_Konkret</b> (Zsfg)</p> <p><b>Partizipation_Mitwirkung</b> (1/2/3/4/5) <b>Partizipation_Mitwirkung</b> (Zsfg)</p> <p><b>Partizipation_Abstimmung</b> (1/2/3/4/5) <b>Partizipation_Abstimmung</b> (Zsfg)</p> <p><b>Partizipation_keine</b> (1/2/3/4/5) <b>Partizipation_keine</b> (Zsfg)</p>

			Partizipation_weiteres
<b>3/3</b>			
<p><b>3.4</b> Wie stehen Sie zu den folgenden Aussagen?</p> <p>- Grundlage der möglichen Antworten: Interviewmaterial; energy/ environmental justice</p>	<p>Multiple Choice, Likert-Skala (4-Punkte): Stimme ich voll zu bis Stimme ich überhaupt nicht zu sowie Weiss nicht</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Standortauswahl von erneuerbaren Energieanlagen sollte von den Bundesbehörden landesweit geplant werden.</li> <li>- Bevor ein lokales erneuerbares Energieprojekt geplant wird, sollte die Gemeinde ein umfassendes Energiekonzept erarbeiten.</li> <li>- Die Standortauswahl von erneuerbaren Energieanlagen sollte möglichst ohne viele gesetzliche Richtlinien durchgeführt werden.</li> <li>- Die Planung von Projekten von erneuerbaren Energieanlagen sollten von ortsansässigen Unternehmen/ Institutionen durchgeführt werden.</li> <li>- Der Prozess der Standortauswahl von erneuerbaren Energieanlagen ist für mich nachvollziehbar.</li> <li>- Ich finde es richtig, wie die Standortauswahl von erneuerbaren Energieanlagen zur Zeit durchgeführt wird.</li> <li>- Ich weiss, wie die Standorte von erneuerbaren Energieanlagen ausgewählt werden.</li> </ul>	<p><b>Standort_Bund</b> (1/2/3/4/5 von stimme ich voll zu – Stimme ich überhaupt nicht zu sowie weiss nicht) <b>Standort_Bund</b> (Zsfg)</p> <p><b>Standort_Gemeinde</b> (1/2/3/4/5) <b>Standort_Gemeinde</b> (Zsfg)</p> <p><b>Standort_Richtlinien</b> (1/2/3/4/5) <b>Standort_Richtlinien</b> (Zsfg)</p> <p><b>Standort_Unternehmen</b> (1/2/3/4/5) <b>Standort_Unternehmen</b> (Zsfg)</p> <p><b>Standort_nachvollziehbar</b>(1/2/3/4/5) <b>Standort_nachvollziehbar</b> (Zsfg)</p> <p><b>Standort_richtig</b> (1/2/3/4/5) <b>Standort_richtig</b> (Zsfg)</p> <p><b>Standort_Wissen</b> (1/2/3/4/5) <b>Standort_Wissen</b> (Zsfg)</p>

<b>4. Teil: Persönliche Angaben</b>			
Frage	Frage typ	Mögliche Antworten	Abkürzungen
<b>1/3</b>			
<b>4.1</b> Ihre Postleitzahl?	Integer		<b>Postleitzahl</b>
<b>4.3</b> Ihr Geschlecht?	Single Choice, Offene Frage	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiblich</li> <li>- Männlich</li> <li>- Anderes</li> </ul>	<p><b>f</b> <b>m</b> <b>n</b> <b>Geschlecht</b> (Zsfg)</p>
<b>4.3</b> Ihr Alter (in Jahren)?	Offene Frage		<b>Alter</b>
<b>4.4</b> Ihre Nationalität	Offene Frage		<b>Nationalitaet</b>

**Fragebogen - Stand: 01.09.2018**

(Angabe ohne Abkürzung)?			
<b>4.5</b> Ihr höchster Schulabschluss?	Single Choice, Offene Frage	- Obligatorische Schulbildung - Berufsausbildung - Gymnasium - Höhere Fach- oder Berufsschule - Universität/ Hochschule - Anderes - Falls anderes, was?	<b>Abschluss_obligatorisch</b> <b>Abschluss_Berufsausbildung</b> <b>Abschluss_Gymnasium</b> <b>Abschluss_Berufsschule</b> <b>Abschluss_Uni</b> <b>Abschluss_anderes</b> <b>Abschluss</b> <b>Abschluss_wasanderes</b>
<b>4.6</b> In welcher Berufsbranche sind oder waren sie hauptsächlich tätig?	Offene Frage		<b>Beruf</b>
<b>4.7</b> Liegt oder lag ihr Arbeitsort inner- oder ausserhalb Ihrer Wohnregion?	Single Choice	- Mein Arbeitsort liegt, bzw. lag innerhalb meiner Wohnregion - Mein Arbeitsort liegt, bzw. lag ausserhalb meiner Wohnregion	<b>Arbeitsort_innerhalb</b> <b>Arbeitsort_ausserhalb</b> <b>Arbeitsort (Zsfg)</b>
<b>4.8</b> Sind Sie überzeugt, dass es den menschengemachten Klimawandel gibt?	Single Choice	- Ja - Nein - Weiss nicht	<b>Klimawandel_ja</b> <b>Klimawandel_nein</b> <b>Klimawandel_weissnicht</b> <b>Klimawandel (Zsfg)</b>
<b>4.9</b> Haben Sie selbst privat oder beruflich in erneuerbare Energietechnologien investiert?	Single Choice	- Ja - Nein - Anderes	<b>Investition_ja</b> <b>Investition_nein</b> <b>Investition (Zsfg)</b> <b>Investition_anderes</b>
<b>4.10</b> Sind Sie Mitglied in einem Natur- oder Umweltschutzverein?	Single Choice, Offene Frage	- Ja - Nein - Falls ja, in welchem?	<b>Umweltverein_ja</b> <b>Umweltverein_nein</b> <b>Umweltverein (Zsfg)</b> <b>Umweltverein_welcher</b>
<b>4.11</b> Wie stark fühlen Sie sich mit der Natur verbunden?	Range	Sehr stark - sehr wenig	<b>Naturverbundenheit</b>
<b>4.12</b> Wie würden Sie Ihre politische Einstellung	Range	Eher links - eher rechts Eher konservativ - eher progressiv	<b>Politische_Einstellung_rechts</b> <b>Politische_Einstellung_progressiv</b>

**Fragebogen - Stand: 01.09.2018**

einordnen?			
<b>3/3</b>			
<b>4.14</b> Wollen Sie zukünftig in Kenntnis gesetzt werden über das Forschungsprojekt?	Single Choice	- Ja - Nein	<b>Forschungsprojekt_ja</b> <b>Forschungsprojekt_nein</b> <b>Forschungsprojekt (Zsfg)</b>
<b>4.15</b> Falls ja, können Sie sich durch die Angabe Ihrer Email-Adresse hier anmelden. Hinweis: Ihre Email-Adresse wird getrennt von Ihren restlichen Antworten gespeichert.	Offene Frage		<b>Email</b>
<b>3/3</b>			
<b>4.16</b> Falls Sie noch weitere Anmerkungen oder Kommentare haben können Sie die folgenden Zeilen dazu verwenden:	Offene Frage		<b>Kommentare</b>

**Vielen Dank!**

Vielen Dank! Es freut uns sehr, dass Sie sich die Zeit genommen und zum Erfolg dieser Erhebung beigetragen haben.

Stefanie Müller,  
stefanie.mueller@wsl.ch